

Pressemitteilung

14. Oktober 2014

1000-fach zu gut für die Tonne Erfolgreicher Aktionstag in Wolfsburg

Der Aktionstag „Zu gut für die Tonne! Wolfsburg rettet Lebensmittel“, der am vergangenen Samstag stattfand, war ein voller Erfolg: Rund 1.000 Kinder und Erwachsene kamen zur Langen Tafel in die Wolfsburger Innenstadt. Die Lange Tafel war der Höhepunkt des bereits neunten Aktionstages der Kampagne *Zu gut für die Tonne!*. Ausgeteilt wurde eine frisch zubereitete Kartoffelsuppe, deren Zutaten aus verschmättem Gemüse am Tag zuvor bei einer Erntetour „Slow Food sammelt für die Tafeln“ auf Höfen in der Umgebung von Wolfsburg eingesammelt worden waren.

Die Veranstaltung wurde organisiert vom Bundesverband Deutsche Tafel e.V. in Kooperation mit Slow Food Deutschland e.V. Sie ist Bestandteil der Initiative *Zu gut für die Tonne!* des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Die Tafeln und Slow Food Deutschland engagieren sich im Rahmen der Initiative bereits seit zwei Jahren mit Aktionstagen. Das Ziel der Aktionstage ist es, die Verbraucher zu motivieren, Lebensmittel wieder mehr wertzuschätzen.

Wir brauchen wieder mehr Wertschätzung für unsere Lebensmittel, denn was wir achten, werfen wir nicht weg“, sagte die für die Initiative zuständige Referentin des BMEL, **Marie-Luise Dittmar**. „Besonders die generationsübergreifende Wissensvermittlung ist für uns ein zentrales Anliegen, so **Phoebe Ploedt** von Slow Food Deutschland, „denn wer liebt Omas Apfelkuchen nicht: mit Äpfeln frisch vom Baum und mit Liebe zubereitet – ein Genuss.“

Beate Weber-Kehr, stellvertretende Vorsitzende des Bundesverbandes Deutsche Tafel e.V., appellierte an die Wolfsburgerinnen und Wolfsburger, die Tafeln zu unterstützen. „So vieles von dem, was wir täglich wegwerfen, ist einfach zu gut für die Tonne. Die Tafeln vor Ort sind dankbare Abnehmer überschüssiger Lebensmittel. Ob Ernteüberschüsse oder überschüssige Waren in Supermärkten: bei den Tafeln sind Spenden jederzeit willkommen.“

Die Wolfsburger Bürgermeisterin **Elke Braun** zeigte sich begeistert vom Engagement der Tafel-Aktiven: „Die Tafeln setzen sich bundesweit seit Jahren für die Rettung von Lebensmitteln ein. Menschen helfen bei den Tafeln und geben ihre Zeit

für die gute Sache und Supermärkte beliefern die Tafeln mit überschüssigen Lebensmitteln. Das Engagement bei den Tafeln und für die Tafeln ist toll – ganz besonders auch bei uns Wolfsburg.“

Die Initiative *Zu gut für die Tonne!* wird auch im kommenden Jahr Aktionstage veranstalten. Über die Termine im Jahr 2015 werden Sie rechtzeitig informiert.

Pressekontakt:

Stefanie Bresgott, Bundesverband Deutsche Tafel e. V.

Tel.: 030 – 200 597 6 – 15

E-Mail: bresgott@tafel.de

Anke Klitzing, Slow Food Deutschland e.V.

Tel.: 030 – 2000475 – 13

E-Mail: a.klitzing@slowfood.de

Sarah Hermges, *Zu gut für die Tonne!* Eine Initiative des BMEL

Tel.: 0228 – 996845 – 7340

E-Mail: kontakt@zugutfuerdietonne.de